

mediterranean music festival
www.mmfestival.ch



Willkommen zum Zweiten

«mediterranean music festival»

Die Musiktraditionen des Mittelmeers
in der Altstadt von Bern

26.–31. Mai 2015

im ONO – Das Kulturlokal

Kramgasse 6, 3011 Bern, Schweiz
www.onobern.ch



Organisation der
Vereinten Nationen für
Bildung, Wissenschaft,
Kultur und Kommunikation

Unter dem Patronat der
Schweizerischen
UNESCO-Kommission

Dienstag, 26. Mai 2015, 20.00 Uhr
Kontrabando feat Haig Yazdjian



Der Kanun-Solist Alkis Zopoglou und sein Ensemble Kontrabando begrüßen den syrisch-armenischen Solisten Haig Yazdjian am Oud und gemeinsam unternehmen sie eine Reise durch die traditionellen Melodien Griechenlands und Anatoliens, spielen aber auch persönliche Kompositionen.

Musiker:

Haig Yazdjian: Oud, Gesang

Uli Heinzler: Bass

Toni Renold: Schlagzeug, Schlaginstrumente

Alkis Zopoglou: Kanun



Mittwoch, 27. Mai 2015, 20.00 Uhr
Constantinople – von Versaille nach Topkapi



Constantinople ist die Geschichte eines Musikensembles, das die Reise als seinen Eckpfeiler bestimmt hat. Hier werden wir zu einer Reise vom Hof Versaille zum Palast von Topkapi und dem Serail der ottomanischen Sultane in Istanbul eingeladen. In diesem Konzert vereint das berühmte Ensemble Constantinople gegensätzliche aber dennoch harmonische musikalische Traditionen durch ausserordentliche Kompositionen und signifikante Improvisationen.

Musiker:

Kiya Tabassian: Setar, Shourangiz, Gesang

Pierre-Yves Martel: Viola da gamba

Enrike Solinis: Barockgitarre, Archilute, Lavta

Patrick Graham: Perkussion



Donnerstag, 28. Mai 2015, 20.00 Uhr
Ensemble Kedem – Sefhardische Musik



Im Ensemble Kedem haben sich vier Musiker aus verschiedenen Ecken der Welt zusammengefunden – Israel, Iran, Italien und Griechenland. Beeinflusst von ihren unterschiedlichen musikalischen Backgrounds kreieren die Musiker des Ensembles eine bezaubernde Klangcollage und virtuose sephardische Musikkompositionen mit alten Ladino-Gesängen und iranischer Volksmusik.

Musiker:

Talya G. A. Solan: Gesang

Zhubin Kalhor: Kamancheh, Daf, Gesang

Antonello Messina: Akkordion

Omri Hason: Perkussion (Middle-Eastern), Hang

Alkis Zopoglou: Kanun



Freitag, 29. Mai 2015, 20.00 Uhr
Die Bouzouki im 21. Jahrhundert



Der Musiker Georgios Georgopoulos, bekannt als «Bouzouki des 21. Jahrhunderts», bewegt sich auf musikalischen Wegen weltweiten Repertoires und hat schon viele leidenschaftliche Anhänger gewonnen. Er spielt mit der Bouzouki ausser den charakteristischen Melodien der griechischen Musikkultur auch Kompositionen von Django Reinhardt, Astor Piazzolla und Al di Meola, wie auch Melodien des Balkans.

Musiker:

Giorgos Georgopoulos: Bouzouki

Dasho Kurti: Akkordion

Vasilis Prodromou: Gitarre, Gesang



Samstag, 30. Mai 2015, 20.00 Uhr
Ensemble Ägäis – Musik vom Ägäischen Meer



In den starken Passatwinden des Ägäischen Meeres wirbeln Melodien und mischen sich mit den Musiktraditionen der nahen und fernen Länder rundum und bilden wunderschöne, sanfte Liebesmelodien. In den Händen der Virtuosen des griechischen Ensembles der Ägäischen Inseln geben die charakteristischen Musikinstrumente dieser Gegend – Violine, Zither, Laute – diesen Melodien ihre besondere Klangfarbe.

Musiker:

Makis Baklatzis: Violine, Gesang

Ioanna Riga: Santour

Giannis Poullos : Laute, Gesang



Sonntag, 31. Mai 2015, 20.00 Uhr
Rosetta Lopardo – Melodien aus Süditalien



Rosetta Lopardo, eine Italienerin, die in der Schweiz lebt und unter anderem als Sängerin, Schauspielerin und Kabarettistin Karriere macht, singt traditionelle neuinterpretierte süditalienische Lieder aus ihrer Heimat. Die Lieder erzählen von Liebe, von der «tristezza dolce» (der süßen Traurigkeit) und vom lebensfreudigen Miteinander. Lassen sie sich ins Land der Leidenschaft entführen!

Musiker:

Rosetta Lopardo: Gesang

Christian Fotsch: Gitarre, Bouzouki, Oud

Giovanni Alfeo: Tammurieta, Schlaginstrumente

Orhan Ajvazovich: Akkordeon



Das **«mediterranean music festival»** – ein Ort des Austausches musikalischer Erfahrungen und Kompositionen.

Das 2. «mmfestival» findet dieses Jahr **neu auch in Bern** statt, vom **26.– 31. Mai 2015** im **Kulturlokal ONO**. An diesen 6 Tagen werden 6 verschiedene Ensembles die Besonderheiten ihrer musikalischen Tradition mit modernen Einflüssen kombinieren.

Die Palette der Künstler ist dieses Jahr noch breiter: **22 Musiker aus zehn verschiedenen Ländern** (Iran, Türkei, Syrien/Armenien, Italien, Israel, Albanien, Deutschland, Frankreich, Griechenland, Schweiz) werden die musikalischen Traditionen des Mittelmeers authentisch dem Schweizer Publikum nahe bringen.

Musik aus den Traditionen alter jüdischer Gesänge und aus Persien wiegt sich auf den Wellen des Ägäischen Meers, erreicht, getragen von den Klängen der Bouzouki, die Küste Süditaliens und kehrt über die Gärten von Versaille zurück zu den Palästen von Topkapi und der traditionellen türkischen Musik – **eine Reise in eine farbige Welt ferner Klänge und Gerüche** erwartet die Besucher im einzigartigen Ambiente des geschichtsträchtigen ONOs in Bern.



Das mmfestival wurde mit einem Ziel ins Leben gerufen: **Menschen, die gute Musik und die Schönheit der Natürlichkeit lieben unter einem Dach zu vereinen.** Unserer Ansicht nach muss die Musik die Zuhörer ohne Zunahme jeglicher technischen Mittel erreichen, so wie sie vom Musikinstrument produziert und der menschlichen Stimme wiedergegeben wird.

Bewusst wurde dazu in **Bern** das **Kulturlokal ONO** ausgewählt, da dieses die Voraussetzungen zu einem solchen Hörerlebnis erfüllt – auch wenn seine Grösse es nicht vielen Zuhörern erlaubt, dies zu geniessen. Dieser Grundansicht folgend werden Musikensembles mit Instrumenten ausgewählt, welche natürlich und ohne den Gebrauch elektrischer Mittel gespielt werden können. Bewusst werden im mmfestival Töne und Lautstärke auf niedrigem Niveau gehalten, damit dadurch unverfälschte Stimmungen den Raum erfüllen und die Zuhörer die Musik in ihrer vollen Schönheit und Pracht erfahren können.

Wir wollen Musikfreunde auffordern, uns auf dieser Reise zu begleiten um zu erfahren, wie die Musik die Menschen zusammenbringt, das gegenseitige Verständnis fördert, zur Geselligkeit beiträgt und so der Isolation entgegenwirkt.



mmfestival: das Festival der drei Länder und vier Städte

Dieses Jahr «reist» das mmfestival und findet ausser in **Zürich** neu auch in **Bern** statt. Darüber hinaus ist es aber auch ausserhalb der Schweiz zu Gast... Die musikalischen Traditionen des Mittelmeers werden weiter getragen nach Deutschland – wo das mmfestival in **Frankfurt** stattfindet – und nach **Göteborg** in Schweden. Es ist «das Festival der drei Länder und vier Städte».

Immer mehr Menschen lassen sich von der Schönheit und Besonderheit der Musik des Mittelmeers bezaubern.

Herzlichen Dank allen, welche uns in irgend einer Form bei der Planung, Organisation und Durchführung des «mediterranean music festivals» unterstützen, insbesondere dem **Verein Dia.logos**, der **Griechischen Gemeinde Bern** und dem **Verein Hellasfreunde Bern**.





Bürgergemeinde
Bern

MIGROS
kulturprozent

SWISSLOS

Kultur
Kanton Bern

SüdKulturFonds
Fonds Culturel



Kultur
Stadt Bern



jaune

Atelier Jaune Bern | Prepress Web Support
Tel. +41 (0)31 398 22 00, info@ateliersjaune.ch

ERNST GÖHNER STIFTUNG

ANTIGONI
the art of jewellery

Oberdorfstrasse 14, 8001 Zürich
www.antigoni.com



Kontakt:

Vasileios (Alkis) Zopoglou (Festival-Leitung)

info@mmfestival.org / +41 (0)44 820 11 00

Marcel Gimbühler (Leitung Bern)

office@ble-events.ch / +41 (0)31 398 22 00



Kontaktadresse:

Verein BLEvents

Winterholzstrasse 31, CH-3018 Bern

Tickets:

Der Ticketpreis für ein einzelnes Konzert beträgt CHF 40.00. Es gibt einen **Festival-Pass** für alle 6 Konzerte zum Preis von CHF 200.00. Sie können Ihr(e) Ticket(s) über unseren Ticketshop unter **ticketshop.mmfestival.ch** beziehen oder direkt auf der Festival-Webseite bestellen (ausser Pass).

Konzertbeginn:

Die Konzerte beginnen jeweils um 20.00 Uhr, am Sonntag um 19.00 Uhr.

